

# Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i> .....	3
<i>Abkürzungsverzeichnis</i> .....	9
<b>I. Einleitung</b> .....	<b>15</b>
<b>II. Gegenstand und Gang der Untersuchung</b> .....	<b>17</b>
<b>III. Aufklärung</b> .....	<b>19</b>
A. Grundlagen zur Aufklärung .....	19
B. Aufklärungsarten .....	24
1. Allgemeines.....	24
2. Selbstbestimmungsaufklärung .....	24
3. Sicherungs- bzw therapeutische Aufklärung .....	29
C. Aufklärungsform .....	31
D. Aufklärung und sprachliche Schwierigkeiten .....	35
1. Einführende Gedanken .....	35
2. Anwendbarkeit des österreichischen Rechts.....	35
3. Aufklärung fremdsprachiger Patienten .....	41
a. Österreichische Judikatur .....	41
b. Deutsche Judikatur.....	44
(1) Allgemeines zur Aufklärung .....	44
(2) Mehrjähriger Aufenthalt in Deutschland .....	53
(3) Zusammenfassung und weiterer Gang der Untersuchung.....	54
c. Praktische Vorgehensweise bei Behandlungsgesprächen mit nicht Deutsch sprechenden Patienten .....	55
(1) Allgemeines.....	55
(2) Zusammenfassung und weiterer Gang der Untersuchung .....	57
(3) Aufklärungsverzicht .....	58
(4) Behandlungsablehnung .....	59
(5) Mutmaßliche Einwilligung .....	61
(6) Rücktritt von der Behandlung .....	63
(7) Zusammenfassung und weiterer Gang der Untersuchung .....	63
E. Haftung bei Aufklärung und Behandlung fremdsprachiger Patienten .....	64
1. Einleitung .....	64
2. IPR-Anknüpfung .....	64
3. Allgemeines.....	66

## Inhaltsverzeichnis

---

4.	Behandlungsfehler.....	70
5.	Selbstbestimmungsaufklärungsfehler .....	73
6.	Mitverschulden des Patienten .....	74
7.	Haftungsausschluss .....	75
8.	Der Schadenersatzanspruch.....	76
a.	Einleitung .....	76
b.	Schaden .....	76
c.	Kausalität .....	77
d.	Adäquanz .....	79
e.	Rechtswidrigkeit .....	79
f.	Rechtswidrigkeitszusammenhang.....	85
g.	Verschulden .....	85
h.	Zusammenfassung und weiterer Gang der Untersuchung....	88
<b>IV.</b>	<b>Hinzuziehung von Sprachmittlern oder Dolmetschern.....</b>	<b>89</b>
A.	Einführende Überlegungen .....	89
B.	Verschwiegenheitspflicht .....	89
C.	Beziehung eines Sprachmittlers oder Dolmetschers.....	94
1.	Allgemeines zur Beziehung eines Sprachmittlers bzw Dolmetschers im niedergelassenen Bereich und in Krankenanstalten.....	94
2.	Niedergelassener Bereich.....	97
3.	Krankenanstaltenbereich .....	97
4.	Zusammenfassung und weiterer Gang der Untersuchung.....	98
5.	Mögliche Sprachmittler .....	99
a.	Mitarbeiter .....	99
(1)	Allgemeines.....	99
(2)	Eigene Meinung .....	100
b.	Vertrauenspersonen des Patienten.....	102
c.	Mitpatienten.....	103
d.	Zusammenfassung .....	103
6.	Dolmetscher und moderne Dolmetschalternativen .....	104
a.	Dolmetscher .....	104
b.	Telefondolmetscher .....	106
c.	Videodolmetscher.....	107
7.	Zusammenfassung und weiterer Gang der Untersuchung.....	109
D.	Kosten .....	109
1.	Einführung.....	109
2.	Gesetzliche Regelungen.....	110
a.	Einleitung .....	110
b.	Sonderregelung im PrimVG .....	110
(1)	Allgemeines.....	110
(2)	Wortinterpretation.....	111
(3)	Systematisch logische Interpretation .....	114
(4)	Historische Interpretation.....	115

	(5) Teleologische Interpretation .....	116
	(6) Ergebnis und Zusammenfassung .....	116
c.	Sozialversicherungsgesetz .....	119
	(1) Einleitung und Gang der Untersuchung .....	119
	(2) Literatur und Rechtsprechung.....	119
	(a) Einleitung .....	119
	(b) Österreichische Literatur zur Kostentragung im niedergelassenen Bereich .....	119
	(c) Rechtsprechung und Literatur zur Kosten- tragung im niedergelassenen sowie im ambulanten und stationären Bereich aus deutscher Sicht .....	121
	(d) Zusammenfassung und weiterer Gang der Untersuchung.....	127
	(3) Kostentragung im niedergelassenen Bereich – Ärztliche Hilfe gem §§ 133 und 135 ASVG.....	128
	(a) Wortinterpretation.....	128
	(b) Systematisch logische Interpretation .....	129
	(c) Historische Interpretation.....	133
	(d) Teleologische Interpretation .....	134
	(e) Zusammenfassung .....	134
	(4) Kostentragung im stationären und ambulanten Bereich landesgesundheitsfondsfinanzierter Krankenanstalten gem §§ 144 iVm 148 ASVG.....	135
	(a) Wortinterpretation.....	135
	(b) Systematisch logische Interpretation .....	136
	(c) Historische Interpretation.....	141
	(d) Teleologische Interpretation .....	143
	(e) Zusammenfassung .....	143
	(5) Wer trägt die Kosten im niedergelassenen Bereich? ...	145
	(6) Ergebnis und Zusammenfassung .....	150
d.	Kosten nach dem KAG .....	151
	(1) Allgemeines.....	151
	(2) Eigene Überlegungen.....	153
E.	Haftung bei Hinzuziehung von Sprachmittlern bzw Dolmetschern .....	154
	1. Einführung.....	154
	2. Haftung sprachmittelnder Vertrauenspersonen .....	155
	3. Haftung von Mitpatienten.....	162
	4. Haftung der sprachmittelnden Mitarbeiter des Arztes bzw KA-Trägers.....	162
	5. Haftung der Dolmetscher.....	164
	6. Zusammenfassung.....	167

**V. Zusammenfassung und Ergebnisse ..... 169**

*Literaturverzeichnis* ..... 173

*Stichwortverzeichnis* ..... 187